



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 10. Mai 2016

FC Entfelden : FC Gontenschwil 3 8:1 (5:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Domenico Carcieri, Niedergösgen

Tore

03. Min. 1:0 Adriano Vacca
13. Min. 2:0 Rafael Meier
19. Min. 3:0 Ali Büyükdemir
21. Min. 4:0 Rafael Meier
30. Min. 5:0 Adis Mujanovic
48. Min. 5:1 Can Yavuz
68. Min. 6:1 Daniel Binder
73. Min. 7:1 Tobias Marty (Elfmeter)
84. Min. 8:1 Elvedin Kazaferovic

Startaufstellung FC Entfelden

Manuel Rodriguez, Djogas Marko, Michael Kägi, Raphael Riedo, Daniel Binder, Simon Marty, Sascha Vogel, Adriano Vacca, Adis Mujanovic, Rafael Meier, Ali Büyükdemir

Ersatzspieler FC Entfelden

Mijo Lovric, Roman Padrutt, Tobias Marty, Lee Roy De Vito, Elvedin Kazaferovic, Allanderson Lira dos Santos

Bemerkungen FC Entfelden

Mike Laub, Jonas Lang, Sabajet Osmani, Hüseyin Karabacak, Gianluca Sanso, Mauro Giovanoli, Mirko Coric, Dany Rippstein (alle abwesend)

Problemloser Sieg der Entfelder

Die Entfelder übernahmen von Beginn weg das Spielgeschehen und legten los wie die Feuerwehr. Nach drei Minuten führte das Heimteam bereits mit 1:0. Auf den frühen Gegentreffer konnten die Gäste nicht reagieren, denn die Entfelder waren torhungrig und machten weiterhin Druck aufs gegnerische Tor. Für diese Bemühungen wurden sie in der 13., 19. und 21. Minute belohnt und so stand es 4:0. Es kam aber noch besser für die Entfelder, denn ihr der 30. Minute gelang ihnen der Treffer zum 5:0 und somit war das Spiel schon sehr früh entschieden.

Am Anfang der zweiten Spielhälfte waren die Entfelder nicht bei der Sache und so konnten die Gontenschwiler in der 48. Minute den Treffer zum 5:1 erzielen. Diesen Gegentreffer beunruhigte das Heimteam überhaupt nicht. Doch in dieser Phase nahmen die Entfelder Tempo aus der Partie und kamen ihrerseits nur selten zu Tormöglichkeiten. Je länger das Spiel dauerte zogen die Entfelder das Tempo wieder an und erzielten in der 68. Minute das 6:1. Nur fünf Minuten später pfiff der Schiedsrichter einen berechtigten Elfmeter. Diese Chance liessen sich die Entfelder nicht entgehen und es stand 7:1. Das Heimteam hatte aber noch nicht genug und setzte die Gäste pausenlos unter Druck. Trotz einigen guten Torchancen vermochten die Entfelder nur eine von diesen zu verwerten und zwar in der 84. Minute zum 8:1. In der restlichen Spielzeit passierte nicht mehr viel und so pfiff der gute Schiedsrichter die Partie beim Spielstand von 8:1 ab.